



# EUGEN-SCHMALENBACH-BERUFSKOLLEG

des Märkischen Kreises in Halver-Ostendorf und Altena

Berufs-, Berufsfach- und Fachoberschule für Wirtschaft und Verwaltung - Sekundarstufe II -

**Konzept: Berufsorientierung**  
**Schulprogrammbezug: Beratung (S. 13)**

Eugen-Schmalenbach-Str. 3-5  
58553 Halver  
02351-788455  
Schulnummer: 181020

---

Das hier vorliegende Konzept der Berufsorientierung wurde für die vollzeitschulischen Bildungsgänge am Eugen-Schmalenbach-Berufskolleg (ESBK) entwickelt. Es orientiert sich dabei an den Vorgaben des Erlasses *Berufs- und Studienorientierung* des Ministeriums für Schule und Weiterbildung NRW vom 21.10.2010 sowie an den Standardelementen der Berufs- und Studienorientierung, wie sie im Rahmen des *Neuen Übergangssystems Schule – Beruf in NRW* vorgegeben sind.

Erklärtes Ziel der Berufsorientierung am Eugen-Schmalenbach-Berufskolleg ist es, die Schülerinnen und Schüler in die Lage zu versetzen, ihren individuellen Arbeits- und Berufsweg selbstständig gestalten zu können, um einen angemessenen Übergang von der Schule in die Berufswelt zu ermöglichen. Als kaufmännisches Berufskolleg, das neben vollzeitschulischen Bildungsgängen auch eine Vielzahl von berufsschulischen Bildungsgängen unter seinem Dach beherbergt, hat sich das ESBK über die jahrzehntelange Erfahrung mit dem schulischen Teil der Berufsausbildung und durch die Kooperationen mit den ausbildenden Betrieben eine hohe Kompetenz erworben, um diesem Ziel in besonderer Weise gerecht zu werden.

Derzeitige Schwerpunkte der Berufsorientierung in den vollzeitschulischen Bildungsgängen des ESBK stellen die Angebote *Individuelle Beratung zur Studien- und Berufsorientierung*, das Unterrichtsfach *Berufsorientierender Unterricht* sowie das *Berufsorientierungspraktikum* dar. Die Individuelle Beratung, die allen Schülerinnen und Schülern der Berufsfachschule sowie der Höheren Berufsfachschule (Zweijährige Höhere Berufsfachschule) zur Verfügung steht, verfolgt in Einzelberatungen das Ziel, individuelle Stärken bewusst und für die berufliche Orientierung fruchtbar zu machen. Da Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund bei der Suche nach einer geeigneten Ausbildung sich oft besonderen Herausforderungen ausgesetzt sehen, wird durch die Integration eines Starthelfers der SIHK Hagen versucht dieser Schülergruppe die nötige Unterstützung für den beruflichen Einstieg zukommen zu lassen. Der zweite Schwerpunkt der Berufsorientierung liegt im Angebot eines *berufsorientierenden Unterrichts*. Es handelt sich dabei um ein in der Unterstufe der Zweijährigen Höheren Berufsfachschule unterrichtetes einstündiges Fach, das unter anderem durch die gezielte Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Berufen, die die Fachhochschulreife bzw. ein Fachhochschulstudium voraussetzen, den Schülerinnen und Schülern hilft, das Spektrum der für sie infrage kommenden Berufe zu erweitern. Das für die Berufsorientierung sicherlich bedeutsamste Element, das das ESBK für Schülerinnen und Schüler der Berufsfachschule und der Zweijährigen Höheren Berufsfachschule vorhält, stellt das *Berufsorientierungspraktikum* dar. Es ermöglicht praktische Einblicke in den Berufsalltag eines Betriebes und hilft den Schülerinnen und Schülern eine realistische Vorstellung ihres Wunschberufs zu entwickeln.